

VIII. Strafverteidiger-Frühjahrssymposium

Die Rechtswirklichkeit der Revision an der Jahrtausendwende

12. – 13. Mai 2000 in Karlsruhe

Donnerstag, 11. Mai 2000

ab 19.30 Uhr Begrüßungsabend

Freitag, 12. Mai 2000

9.30 Uhr

Begrüßung durch den Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft
Strafrecht des DAV, Rechtsanwalt Prof. Dr. Volkmar Mehle

Grußworte:

Präsident des Bundesgerichtshofes Karlmann Geiß,
Generalbundesanwalt Kay Nehm,
Präsident des DAV Rechtsanwalt Dr. Michael Streck

• **Verändert das Verfassungsrecht die Strafprozess-
ordnung?**

Richter am BGH Martin Niemöller, Karlsruhe

• **Sicherung einer effektiven Strafrechtspflege
– ein Verfassungsgebot?**

Ministerialdirektor a.D. Dr. Peter Rieß, Bonn

Moderation: Rechtsanwalt Georg Prasser, Stuttgart

• **Das Revisionsrecht in der Krise**

Rechtsanwalt Prof. Dr. Reinhold Schlothauer, Bonn

• **Sinkende Verfahrenskontrolle und steigende
Rügeforderungen im Revisionsverfahren**

Vorsitzender Richter am BGH Klaus Kutzer, Karlsruhe
Rechtsanwalt Hans-Joachim Weider, Frankfurt

• **Relativierung absoluter Revisionsgründe**

Richter am BGH Dr. Jürgen-Detlef Kuckein, Karlsruhe
Rechtsanwalt Prof. Dr. Volkmar Mehle, Bonn

Moderation: Rechtsanwältin Annette Marberth-Kubicki, Kiel

20.00 Uhr

„Stuttgarter Juristenkabarett“

Festliches Abendessen, Schloß Ettlingen
(Abfahrt 19.30 Uhr)

Samstag, 13. Mai 2000

9.30 Uhr

• **Zeugenschutz versus Aufklärungspflicht**

Oberstaatsanwalt beim BGH Dr. Ulrich Franke, Leipzig
Rechtsanwalt Dr. Dirk Lammer, Berlin

• **Videoaufzeichnung und audiovisuelle Zeugenvernehmung**
Oberstaatsanwalt beim BGH Dr. Herbert Diemer, Karlsruhe,
Rechtsanwalt Prof. Dr. Gunter Widmaier, Karlsruhe

• **Die tatrichterliche Beweiswürdigung und die Revisibilität
Aussage gegen Aussage**

Richter am BGH Dr. Heinrich Maul, Karlsruhe
Rechtsanwalt Prof. Dr. Rainer Hamm, Frankfurt

Moderation: Rechtsanwalt Norbert Gatzweiler, Köln

Ende: voraussichtlich 14.00 Uhr

Tagungsort: Karlsruhe, Renaissance-Hotel, Mendelssohnplatz, 76131 Karlsruhe, Tel.: (0721) 37 17-0

Teilnehmergebühr: 400,- DM für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht,
500,- DM für Nichtmitglieder (inkl. Mittagessen am Freitag)

Veranst.-Nummer: Symposium

Wir haben im Tagungshotel Zimmer zu 185,- DM EZ bzw. 235,- DM DZ (inkl. Frühstück) als Abruflkontingent für die Teil-
nehmer reserviert. Die Reservierung gilt bis zum 13. April!

Falls der Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft (Jahresbeitrag 120,- DM) bis zum Tage der Veranstaltung erfolgt, wird bereits die
ermäßigte Teilnehmergebühr in Höhe von 400,- DM in Rechnung gestellt.

Sollten Sie nach bereits erfolgter Anmeldung verhindert sein, an der Veranstaltung teilzunehmen, bitten wir Sie, dies spätestens
bis zum 28. April 2000 mitzuteilen. Nach diesem Zeitpunkt wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 150,- DM berechnet. Bei
Nichterscheinen ohne vorherige Abmeldung ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen.

Anmeldungen (bitte schriftlich)

und weitere Informationen:

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV

– Veranstaltungsorganisation –

Hirschmannstr. 7 · 53359 Rheinbach

Telefon: (022 26) 91 20 91 · Telefax: (022 26) 91 20 95

Bankverbindung: Dresdner Bank, Filiale Rheinbach,

Kto.-Nr. 0 602 666 700 (BLZ 370 800 40)

DeutscherAnwaltVerein



**Anwalt
der Anwälte**